

# DIE POLITISCHE MEINUNGSLAGE IN DEUTSCHLAND ZUR HALTUNG VON WILDTIEREN IM ZIRKUS | NOVEMBER 2023

Analysereport für **Vier Pfoten – Stiftung für Tierschutz**  
- z. Hd. Frau Astrid Benninghoff -  
auf Basis von 2.000 Interviews des Political Monitors von Ipsos Deutschland

14. November 2023

Ipsos-Referenznummer: 23-064469

Ipsos Deutschland  
Institut für Politik- und Sozialforschung  
Berlin, Hamburg, München, Frankfurt, Nürnberg

Teil der globalen Ipsos S.A. Gruppe

Ipsos | VIER PFOTEN – Stiftung für Tierschutz | confidential

Politik- und  
Sozialforschung



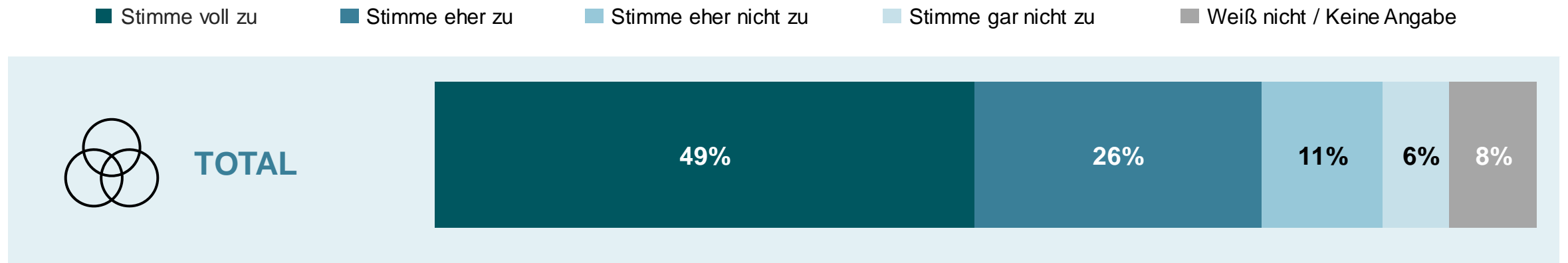
# AUSWERTUNG FRAGE 1

„ICH BIN FÜR EIN VERBOT VON  
WILDTIEREN IM ZIRKUS.“



# ICH BIN FÜR EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS – TOTAL

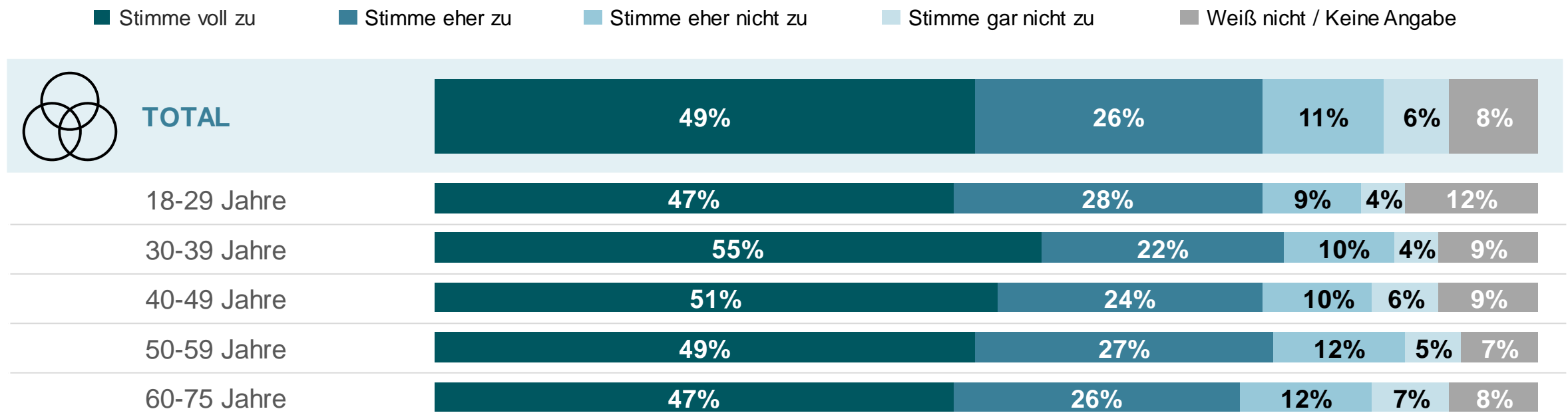
Drei Viertel der Wahlberechtigten stimmen einem Verbot von Wildtieren im Zirkus (tendenziell) zu. Lediglich 6% der Wahlberechtigten sind stark gegen ein solches Verbot.





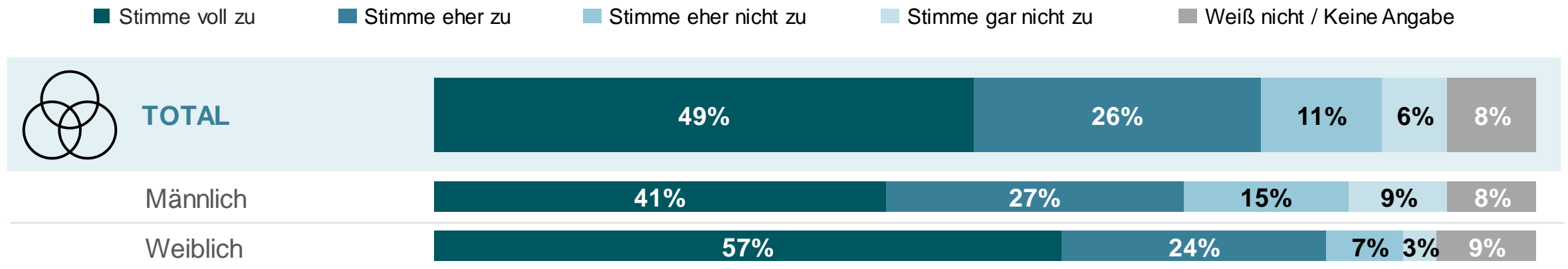
# ICH BIN FÜR EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS – ALTERSGRUPPEN

Die Befürwortung eines Verbots fällt in allen Altersgruppen ähnlich aus und liegt zwischen 73% und 77%. Jüngere Personen sind jedoch etwas unentschlossener als ältere Personen.



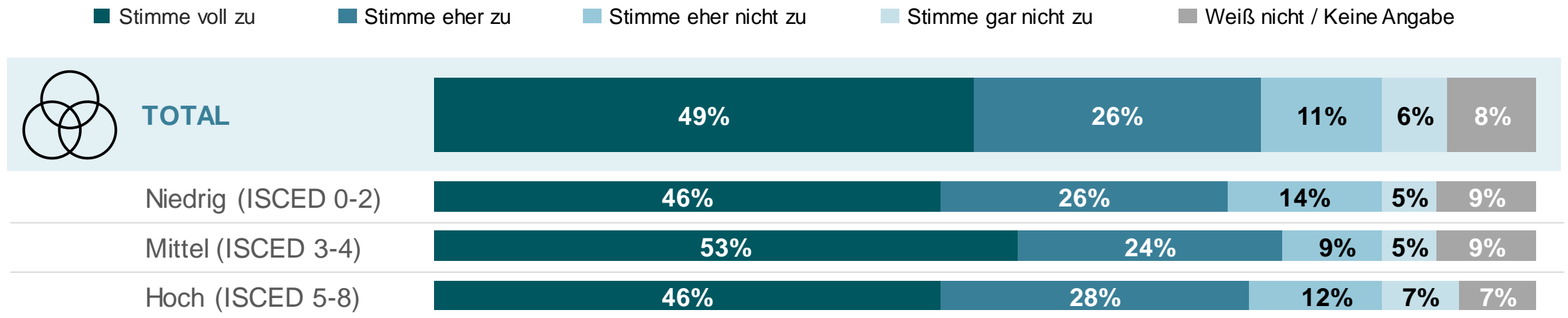
# ICH BIN FÜR EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS – GESCHLECHT

Frauen befürworteten ein Verbot mit 81% deutlich stärker als Männer mit 68%. Besonders groß sind Geschlechtsunterschiede bei einer hohen Zustimmung zum Verbot (Frauen: 57%, Männer: 41%).



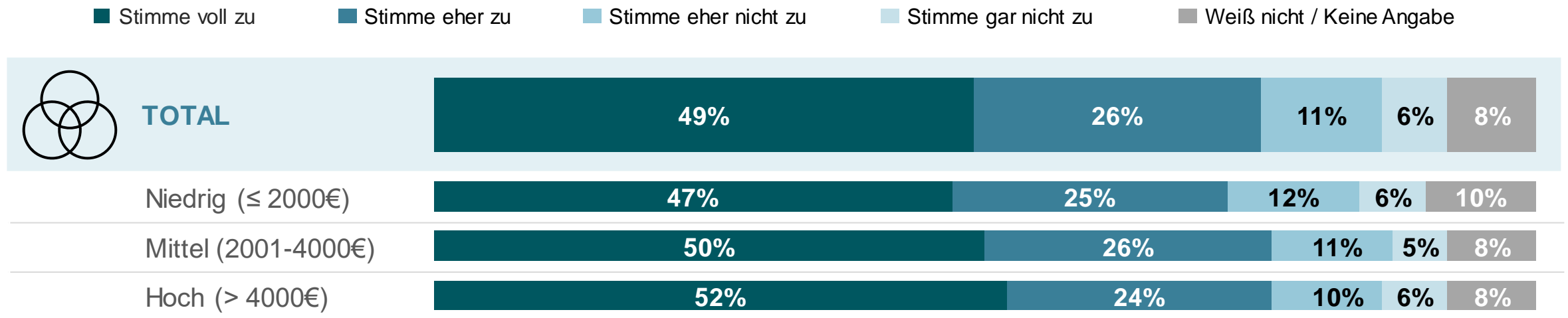
# ICH BIN FÜR EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS – BILDUNG

Die Befürwortung eines Verbots fällt in allen Bildungsgruppen ähnlich aus und liegt zwischen 72% und 77%. Die geringste Ablehnung findet sich bei Personen mit mittlerer formaler Bildung.



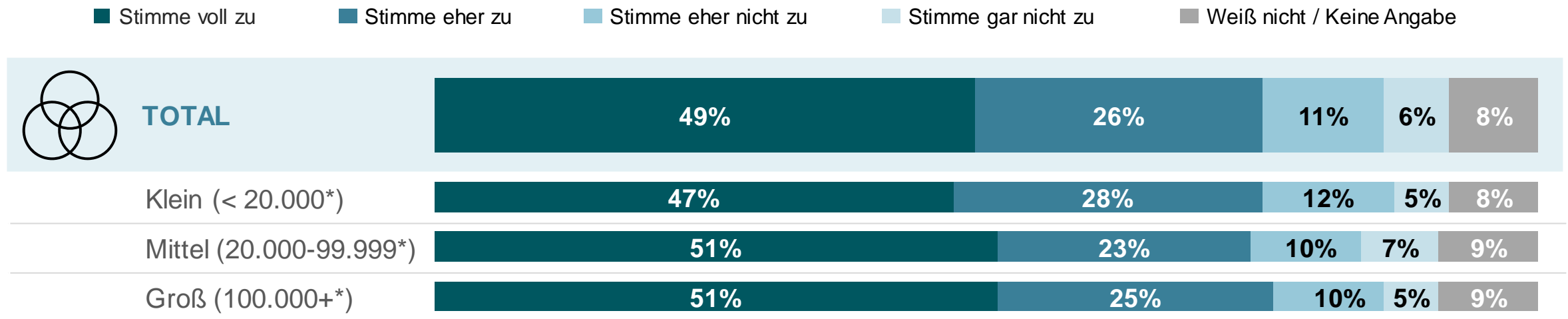
# ICH BIN FÜR EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS – NETTO-HAUSHALTSEINKOMMEN

Die Befürwortung eines Verbots fällt auch in verschiedenen Einkommensgruppen ähnlich aus. Bei Personen mit niedrigem Einkommen ist die Zustimmung zum Verbot mit 72% leicht geringer als bei solchem mit mittlerem oder hohem Einkommen (jeweils 76%).



# ICH BIN FÜR EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS – ORTSGRÖßE

Über alle Ortsgrößen hinweg stimmen ca. drei Viertel der Wahlberechtigten einem Verbot von Wildtieren im Zirkus zu.

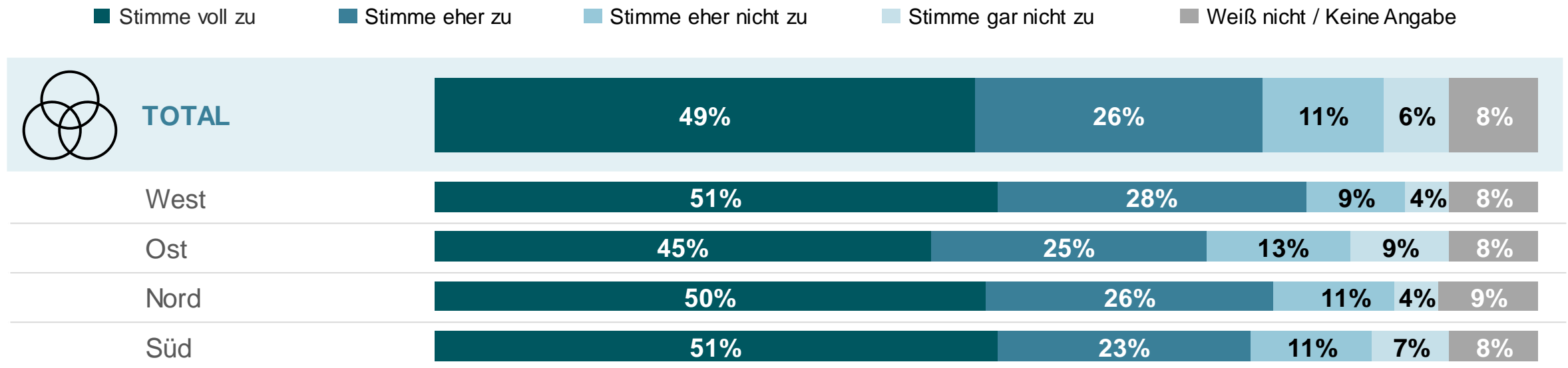


\* Einwohner



# ICH BIN FÜR EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS – REGION

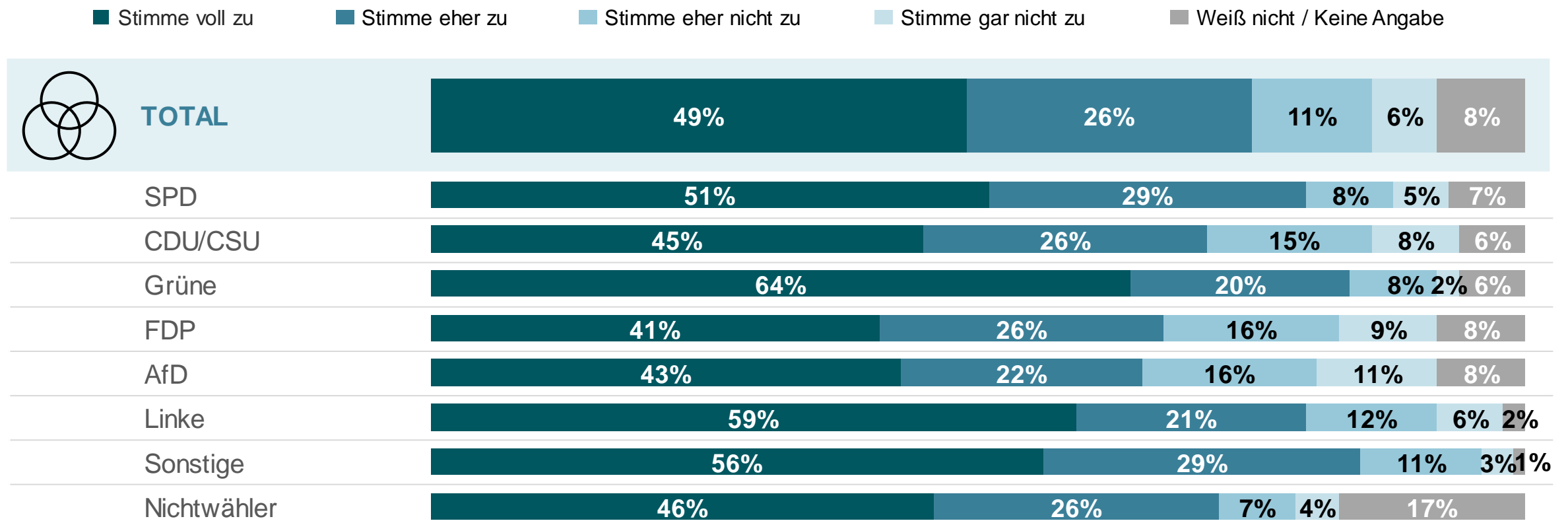
Im Westen und Norden ist die Zustimmung zum Verbot leicht größer mit 79% bzw. 76% als im Süden und Osten mit 74% bzw. 70%.



West = NRW, RLP, HE, SL; Ost = BB, BER, SN, SA, TH; Nord = SH, MV, NI, HB, HH; Süd = BAY, BAWÜ

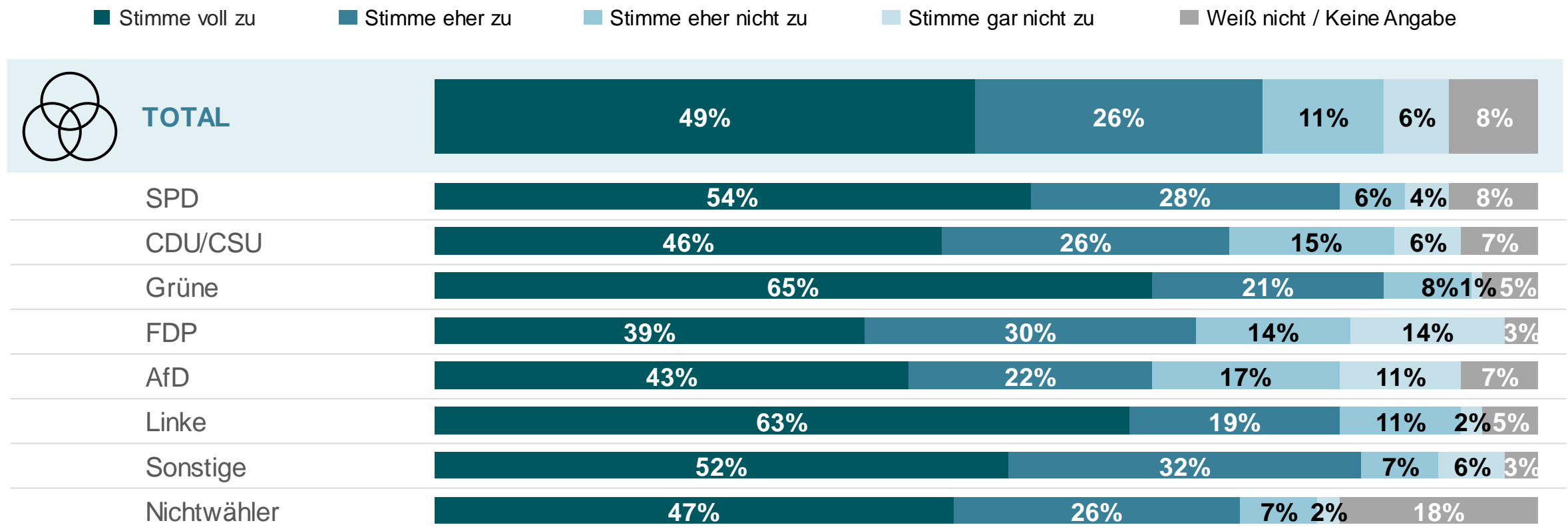
# ICH BIN FÜR EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS – WAHLVERHALTEN LETZTE BUNDESTAGSWAHL

Trotz teils deutlicher Unterschiede zwischen den Wählern verschiedener Parteien gilt, dass die Wähler aller Parteien mehrheitlich für ein Verbot sind. Am stärksten für ein Verbot sind Wähler sonstiger Parteien (85%) und der Grünen (84%), am wenigsten stark dafür sind Wähler von AfD (65%) und FDP (67%).



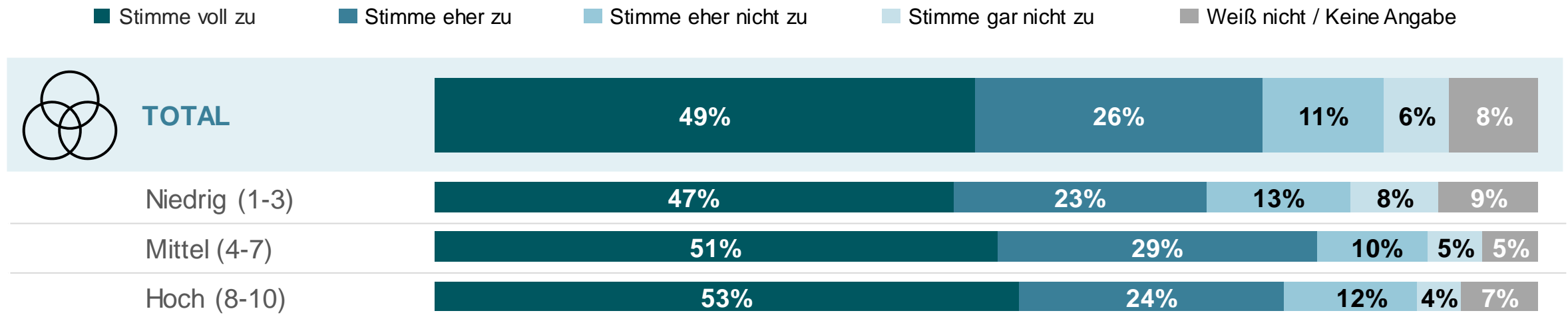
# ICH BIN FÜR EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS – AKTUELLE WAHLPRÄFERENZ

Trotz teils deutlicher Unterschiede zwischen den Anhängern verschiedener Parteien gilt, dass die Anhänger aller Parteien mehrheitlich für ein Verbot sind. Am stärksten für ein Verbot sind Anhänger der Grünen (86%) und sonstiger Parteien (84%), am wenigsten stark dafür sind Anhänger von AfD (65%) und FDP (69%).



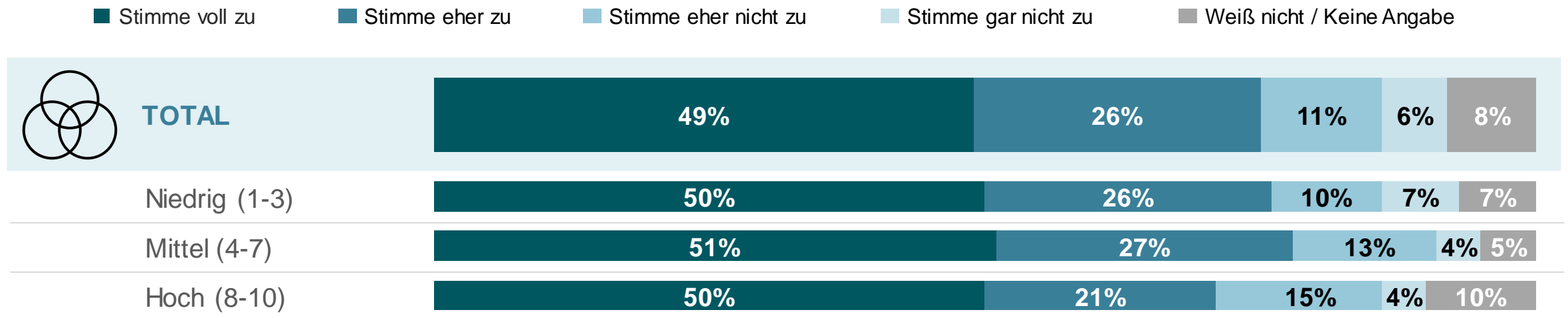
# ICH BIN FÜR EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS – VERTRAUEN IN KLASSISCHE MEDIEN

Bei geringem Vertrauen in die Informationen in klassischen Medien wie TV / Zeitung / Radio fällt die Zustimmung zum Verbot leicht niedriger aus (70%) als bei mittlerem (80%) oder hohem (77%) Vertrauen.



# ICH BIN FÜR EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS – VERTRAUEN IN SOZIALE MEDIEN

Bei hohem Vertrauen in die Informationen in sozialen Medien wie Facebook / Instagram / TikTok fällt die Zustimmung zum Verbot leicht geringer aus (71%) als bei mittlerem (78%) oder niedrigem (76%) Vertrauen.



## AUSWERTUNG FRAGE 2

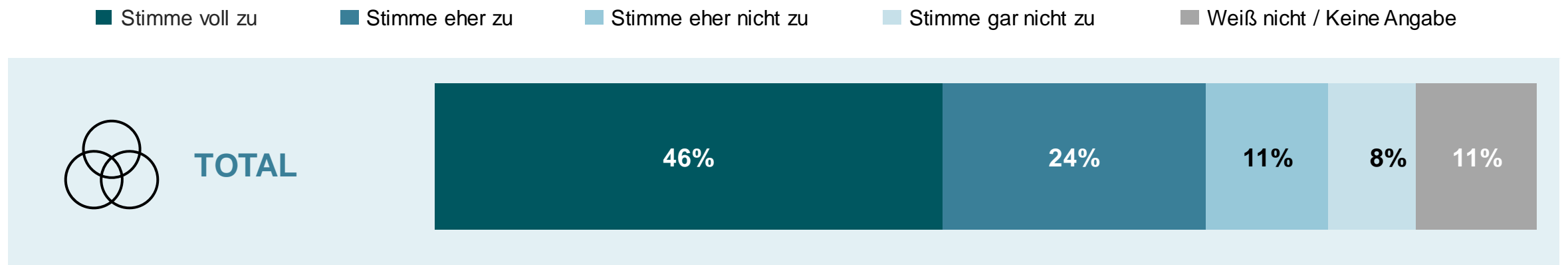
„DIE BUNDESREGIERUNG  
ÜBERARBEITET DERZEIT DAS  
TIERSCHUTZGESETZ. SOLLTE  
IHRER MEINUNG NACH IN DER  
NEUEN FASSUNG EIN VERBOT  
VON WILDTIEREN IM ZIRKUS  
ENTHALTEN SEIN?“





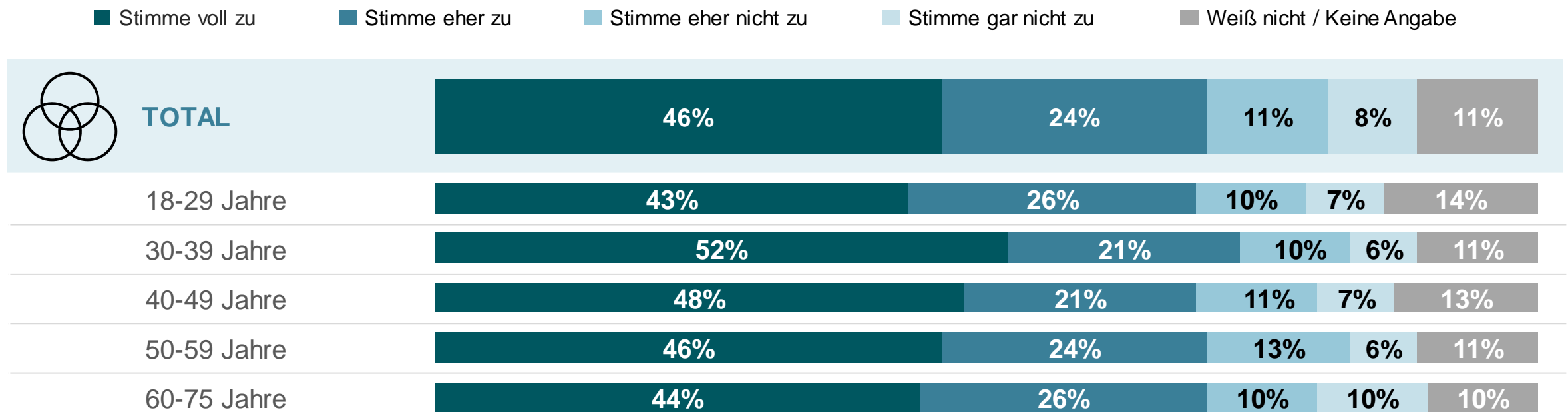
# DIE BUNDESREGIERUNG ÜBERARBEITET DERZEIT DAS TIERSCHUTZGESETZ. SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN DER NEUEN FASSUNG EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS ENTHALTEN SEIN? – TOTAL

Sieben von zehn Wahlberechtigten stimmen einer Aufnahme des Verbots ins Tierschutzgesetz zu. Lediglich 8% der Wahlberechtigten sind stark gegen die Aufnahme eines solchen Verbots ins Tierschutzgesetz.



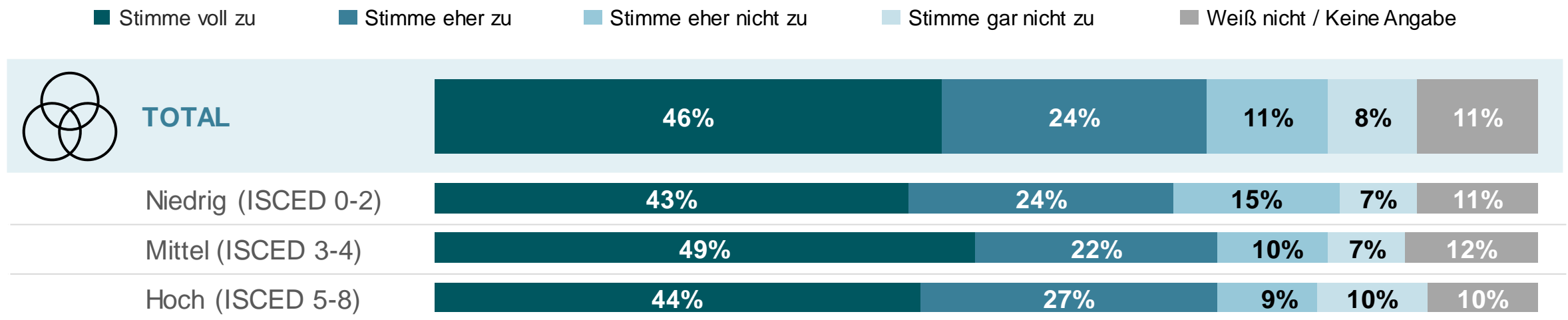
# DIE BUNDESREGIERUNG ÜBERARBEITET DERZEIT DAS TIERSCHUTZGESETZ. SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN DER NEUEN FASSUNG EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS ENTHALTEN SEIN? – ALTERSGRUPPEN

Die Befürwortung der Aufnahme eines Verbots ins Tierschutzgesetz fällt in allen Altersgruppen ähnlich aus und liegt zwischen 69% und 73%. Jüngere Personen sind etwas unentschlossener als ältere Personen.



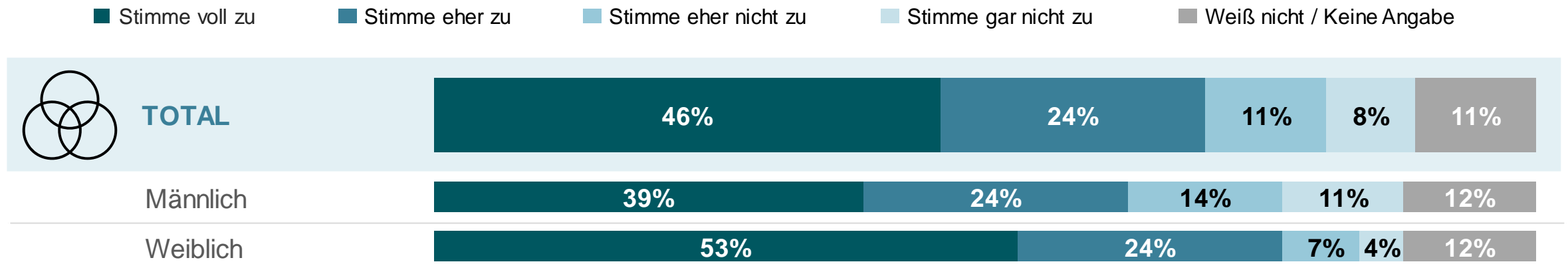
# DIE BUNDESREGIERUNG ÜBERARBEITET DERZEIT DAS TIERSCHUTZGESETZ. SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN DER NEUEN FASSUNG EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS ENTHALTEN SEIN? – BILDUNG

Die Befürwortung der Aufnahme eines Verbots fällt in allen Bildungsgruppen ähnlich aus und liegt zwischen 67% und 71%. Die geringste Befürwortung findet sich bei Personen mit niedriger formaler Bildung.



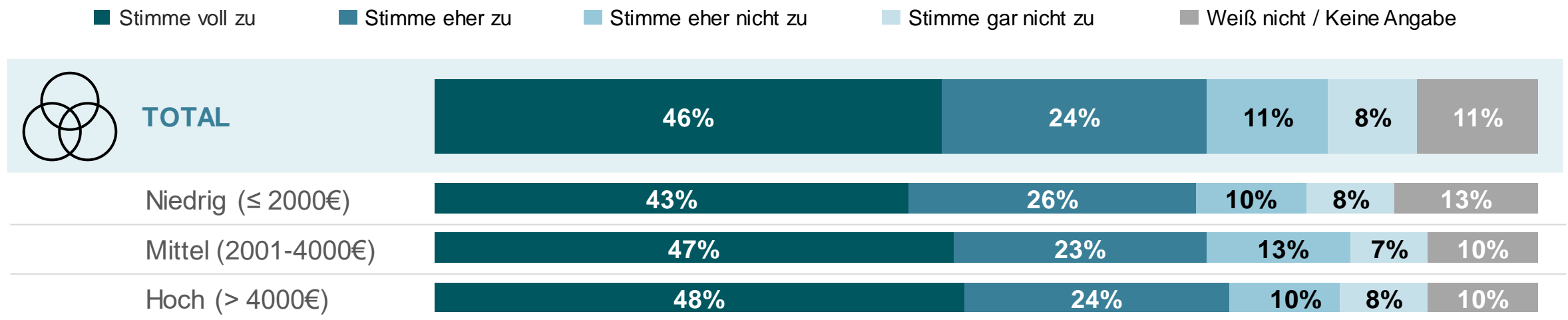
# DIE BUNDESREGIERUNG ÜBERARBEITET DERZEIT DAS TIERSCHUTZGESETZ. SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN DER NEUEN FASSUNG EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS ENTHALTEN SEIN? – GESCHLECHT

Frauen befürworten die Aufnahme eines Verbots mit 77% deutlich stärker als Männer mit 63%. Besonders groß sind Geschlechtsunterschiede bei einer hohen Zustimmung zum Verbot (Frauen: 53%, Männer: 39%).



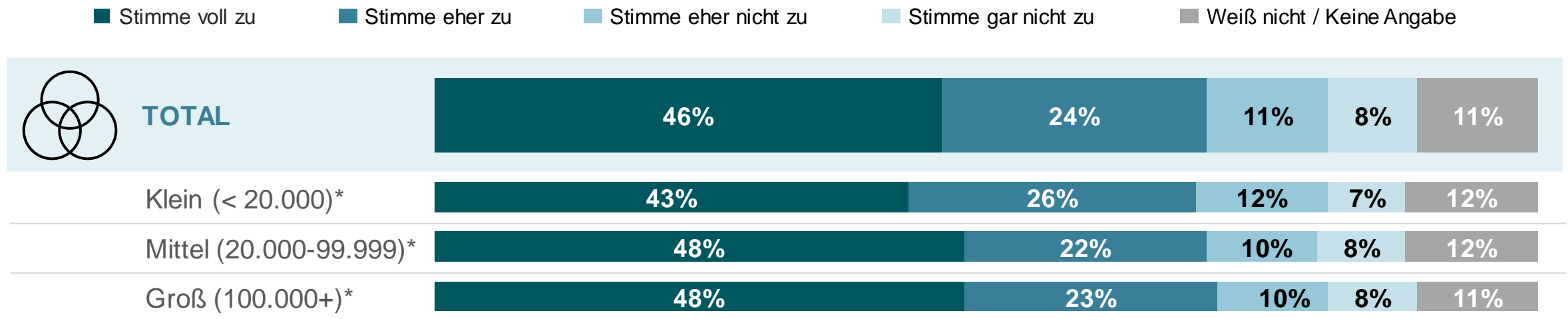
# DIE BUNDESREGIERUNG ÜBERARBEITET DERZEIT DAS TIERSCHUTZGESETZ. SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN DER NEUEN FASSUNG EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS ENTHALTEN SEIN? – NETTO-HAUSHALTSEINKOMMEN

Die Befürwortung der Aufnahme eines Verbots fällt auch in verschiedenen Einkommensgruppen ähnlich aus und liegt je nach Einkommen zwischen 69% und 72%.



# DIE BUNDESREGIERUNG ÜBERARBEITET DERZEIT DAS TIERSCHUTZGESETZ. SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN DER NEUEN FASSUNG EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS ENTHALTEN SEIN? – ORTSGRÖßE

Über alle Ortsgrößen hinweg stimmen ca. sieben von zehn Wahlberechtigten der Aufnahme eines Verbots von Wildtieren im Zirkus in das Tierschutzgesetz zu.

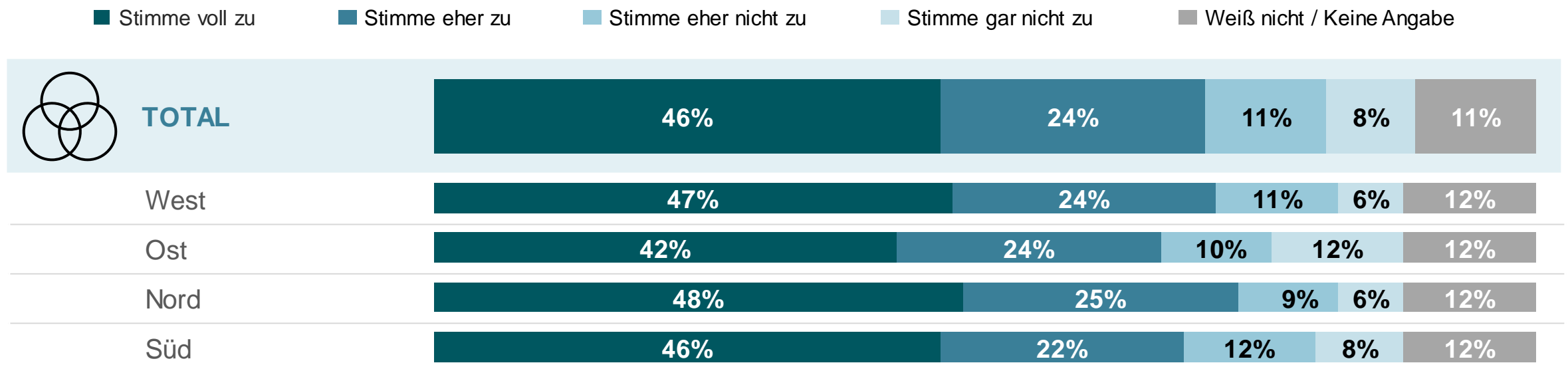


\* Einwohner



# DIE BUNDESREGIERUNG ÜBERARBEITET DERZEIT DAS TIERSCHUTZGESETZ. SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN DER NEUEN FASSUNG EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS ENTHALTEN SEIN? – REGION

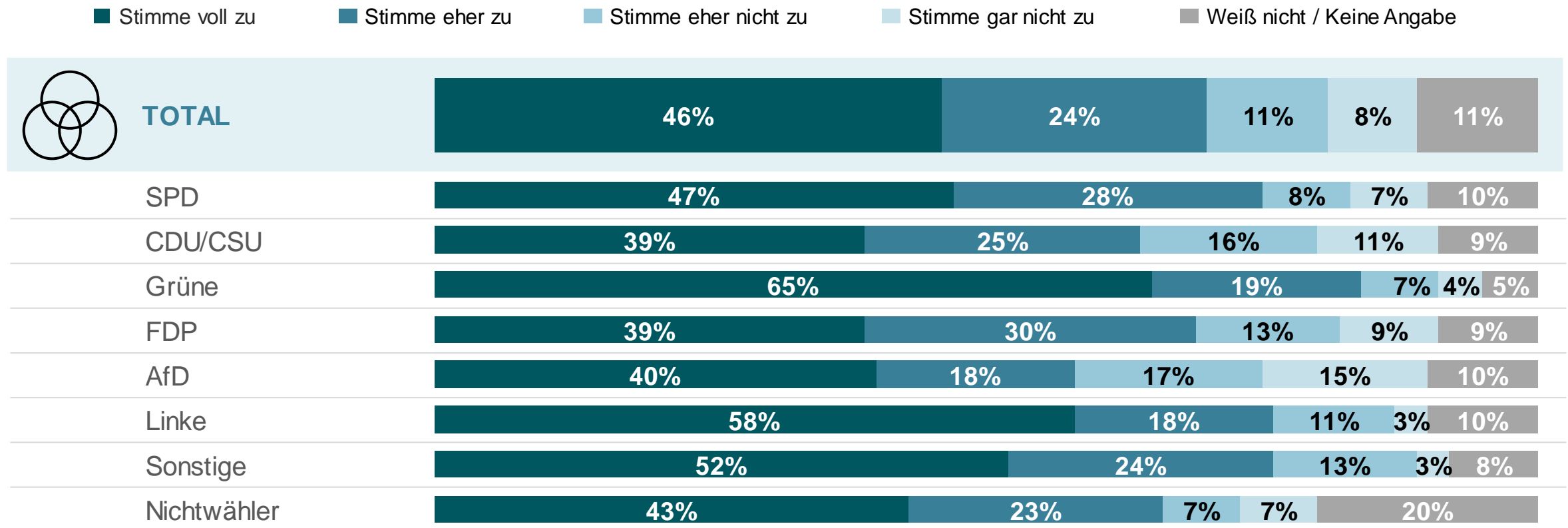
Im Norden und Westen ist die Zustimmung zur Aufnahme des Verbots ins Tierschutzgesetz leicht größer mit 73% bzw. 71% als im Süden und Osten mit 68% bzw. 66%.



West = NRW, RLP, HE, SL; Ost = BB, BER, SN, SA, TH; Nord = SH, MV, NI, HB, HH; Süd = BAY, BAWÜ

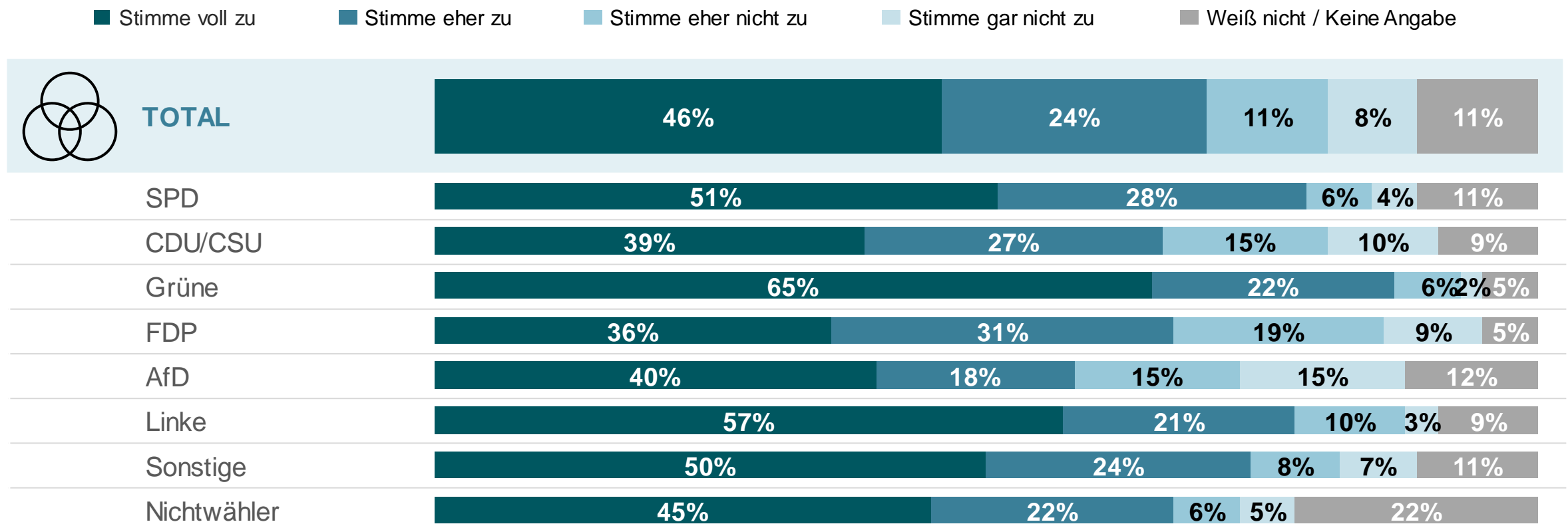
# DIE BUNDESREGIERUNG ÜBERARBEITET DERZEIT DAS TIERSCHUTZGESETZ. SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN DER NEUEN FASSUNG EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS ENTHALTEN SEIN? – WAHLVERHALTEN LETZTE BT-WAHL

Die Wähler aller Parteien sind mehrheitlich für die Aufnahme eines Verbots. Am stärksten dafür sind Wähler der Grünen (84%) und sonstiger Parteien (76%), am wenigsten Wähler von AfD (58%) und CDU/CSU (64%).



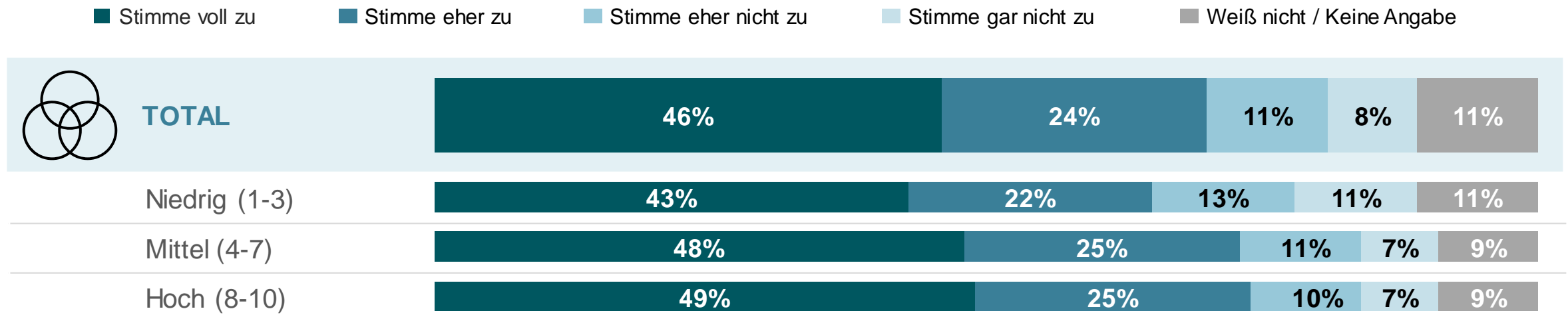
# DIE BUNDESREGIERUNG ÜBERARBEITET DERZEIT DAS TIERSCHUTZGESETZ. SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN DER NEUEN FASSUNG EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS ENTHALTEN SEIN? – AKTUELLE WAHLPRÄFERENZ

Die Anhänger aller Parteien sind mehrheitlich für ein Verbot. Am stärksten dafür sind Anhänger der Grünen (87%) und SPD (79%), am wenigsten Anhänger von AfD (58%) und CDU/CSU (66%).



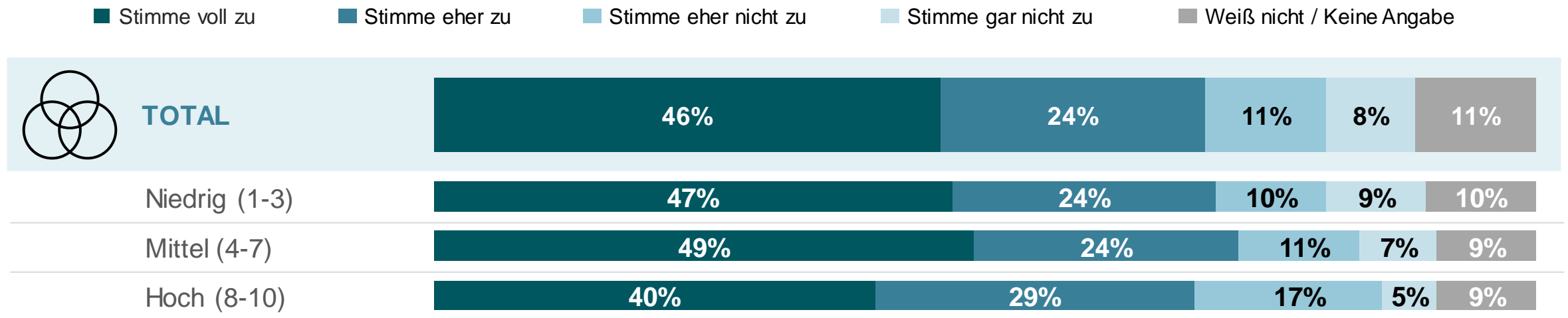
# DIE BUNDESREGIERUNG ÜBERARBEITET DERZEIT DAS TIERSCHUTZGESETZ. SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN DER NEUEN FASSUNG EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS ENTHALTEN SEIN? – VERTRAUEN IN KLASSISCHE MEDIEN

Bei geringem Vertrauen in die Informationen in klassischen Medien wie TV / Zeitung / Radio fällt die Zustimmung zum Verbot leicht niedriger aus (65%) als bei mittlerem (73%) oder hohem (74%) Vertrauen.



# DIE BUNDESREGIERUNG ÜBERARBEITET DERZEIT DAS TIERSCHUTZGESETZ. SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN DER NEUEN FASSUNG EIN VERBOT VON WILDTIEREN IM ZIRKUS ENTHALTEN SEIN? – VERTRAUEN IN SOZIALE MEDIEN

Bei hohem Vertrauen in die Informationen in sozialen Medien wie Facebook / Instagram / TikTok fällt die Zustimmung zum Verbot leicht geringer aus (69%) als bei mittlerem (73%) oder niedrigem (71%) Vertrauen.



## AUSWERTUNG FRAGE 3

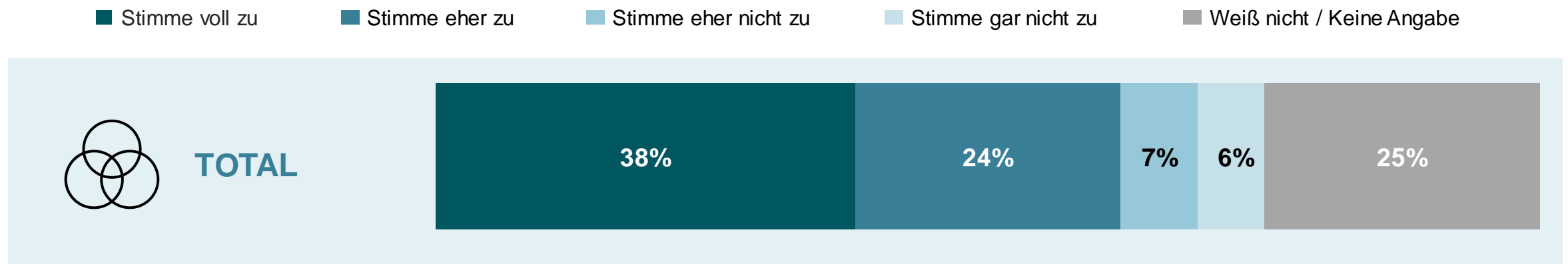
„ICH FINDE, DIE POLITIK  
ÄUßERT SICH ZU WENIG DAZU,  
WIE SIE ZUR HALTUNG VON  
WILDTIEREN IM ZIRKUS STEHT.“





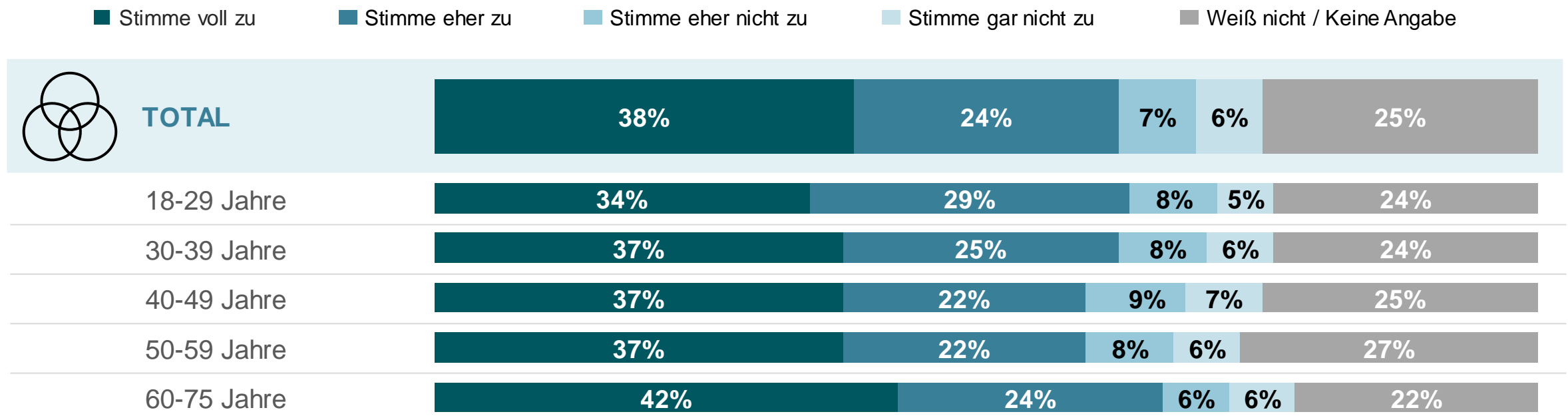
# ICH FINDE, DIE POLITIK ÄUßERT SICH ZU WENIG DAZU, WIE SIE ZUR HALTUNG VON WILDTIEREN IM ZIRKUS STEHT – TOTAL

Rund Sechs von zehn Wahlberechtigten finden, die Politik äußert sich zu wenig zur Haltung von Wildtieren im Zirkus. Ein Viertel der Wahlberechtigten weiß nicht, ob sich die Politik überhaupt dazu äußert.



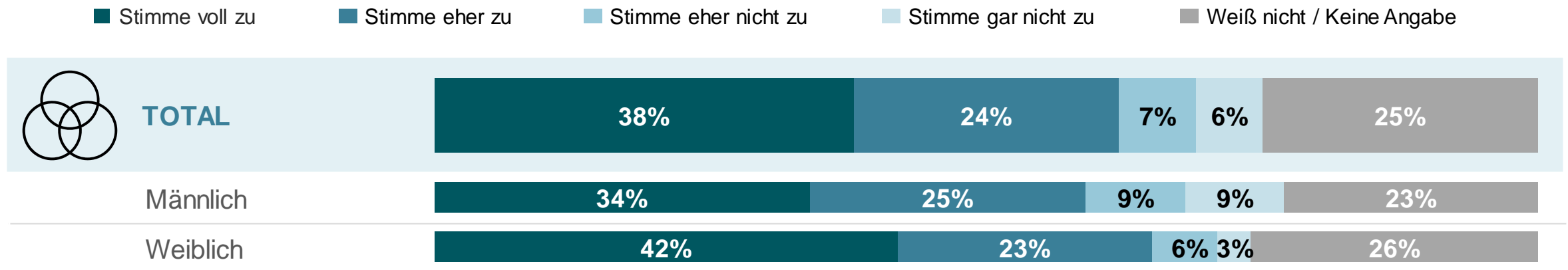
# ICH FINDE, DIE POLITIK ÄUßERT SICH ZU WENIG DAZU, WIE SIE ZUR HALTUNG VON WILDTIEREN IM ZIRKUS STEHT – ALTERSGRUPPEN

Die Forderung nach einer aktiveren Erklärrolle der Politik wird in allen Altersgruppen mehrheitlich vertreten, am stärksten unter Wahlberechtigten zwischen 60 und 75 Jahren mit 66%.



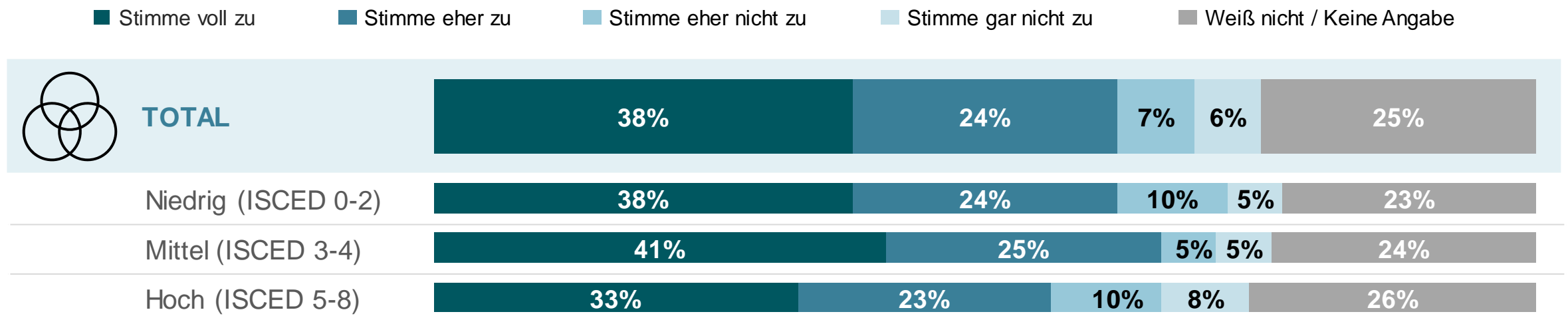
# ICH FINDE, DIE POLITIK ÄUßERT SICH ZU WENIG DAZU, WIE SIE ZUR HALTUNG VON WILDTIEREN IM ZIRKUS STEHT – GESCHLECHT

Frauen fordern aktive Erklärungen der Politik mit 65% stärker ein als Männer mit 59%. Besonders groß sind Geschlechtsunterschiede bei einer hohen Zustimmung zum Wunsch einer aktiveren Erklärrolle der Politik (Frauen: 42%, Männer: 34%).



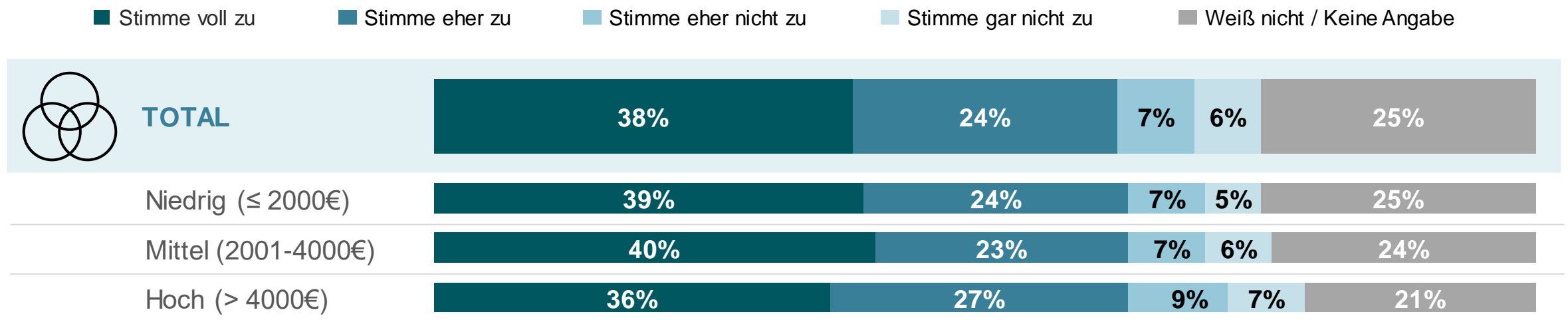
# ICH FINDE, DIE POLITIK ÄUßERT SICH ZU WENIG DAZU, WIE SIE ZUR HALTUNG VON WILDTIEREN IM ZIRKUS STEHT – **BILDUNG**

In allen Bildungsgruppen herrscht mehrheitlich das Gefühl vor, die Politik erkläre zu wenig, wie sie zur Haltung von Wildtieren im Zirkus steht. Dieses Gefühl ist bei niedriger (62%) und mittlerer (66%) formaler Bildung leicht stärker ausgeprägt als bei hoher Bildung (56%).



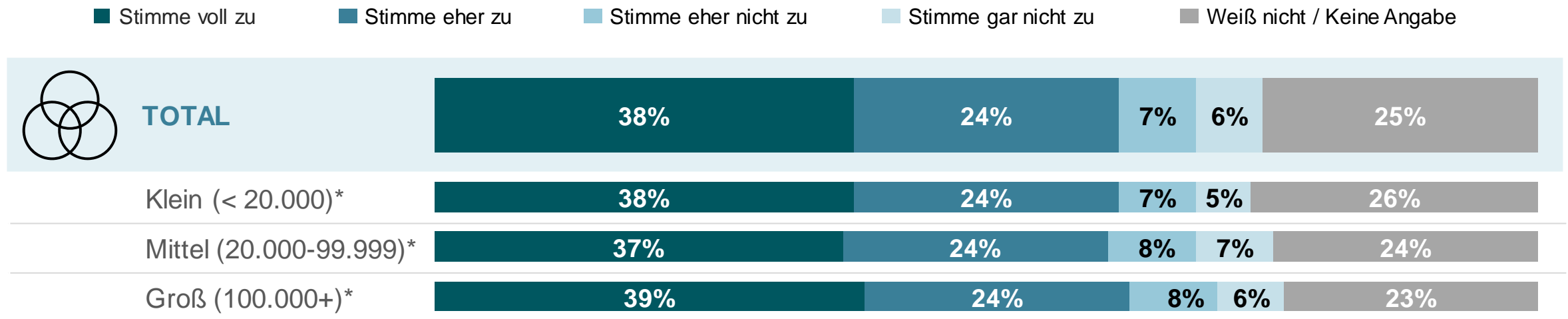
# ICH FINDE, DIE POLITIK ÄUßERT SICH ZU WENIG DAZU, WIE SIE ZUR HALTUNG VON WILDTIEREN IM ZIRKUS STEHT – NETTO-HAUSHALTSEINKOMMEN

Die Forderung nach einer aktiveren Erklärrolle der Politik fällt in allen Einkommensgruppen gleich stark aus und liegt bei 63%.



# ICH FINDE, DIE POLITIK ÄUßERT SICH ZU WENIG DAZU, WIE SIE ZUR HALTUNG VON WILDTIEREN IM ZIRKUS STEHT – ORTSGRÖßE

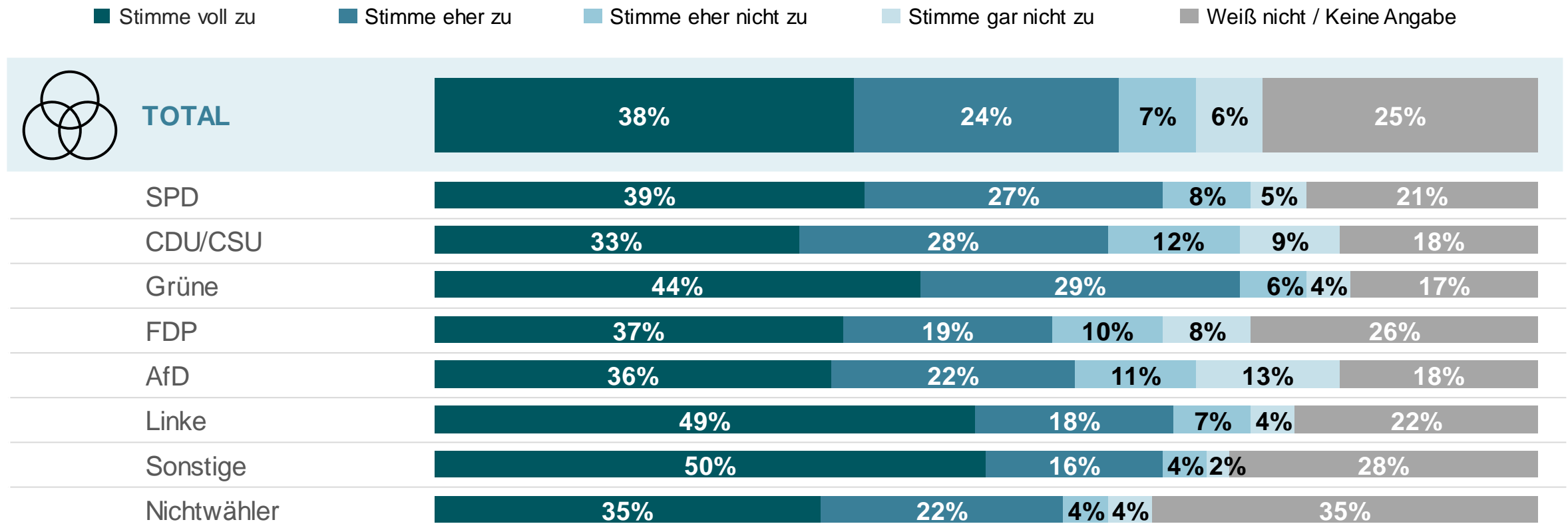
Die Forderung nach einer aktiveren Erklärrolle der Politik fällt auch in den verschiedenen Ortsgrößen ähnlich aus und liegt zwischen 61% und 63%.



\* Einwohner

# ICH FINDE, DIE POLITIK ÄUßERT SICH ZU WENIG DAZU, WIE SIE ZUR HALTUNG VON WILDTIEREN IM ZIRKUS STEHT – WAHLVERHALTEN LETZTE BT-WAHL

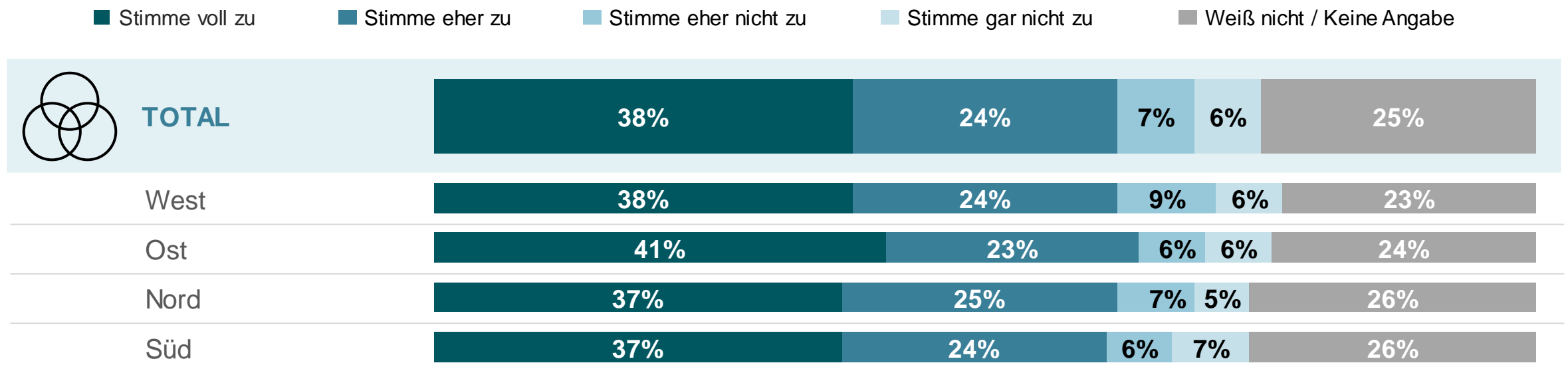
Die Forderung nach einer aktiveren Erklärrolle der Politik bezüglich der Haltung von Wildtieren im Zirkus ist Mehrheitsmeinung unter den Wählern aller Parteien. Am stärksten fordern dies Wähler der Grünen (73%) und Linken (67%), am wenigsten Wähler von FDP (56%) und AfD (58%).





# ICH FINDE, DIE POLITIK ÄUßERT SICH ZU WENIG DAZU, WIE SIE ZUR HALTUNG VON WILDTIEREN IM ZIRKUS STEHT – REGION

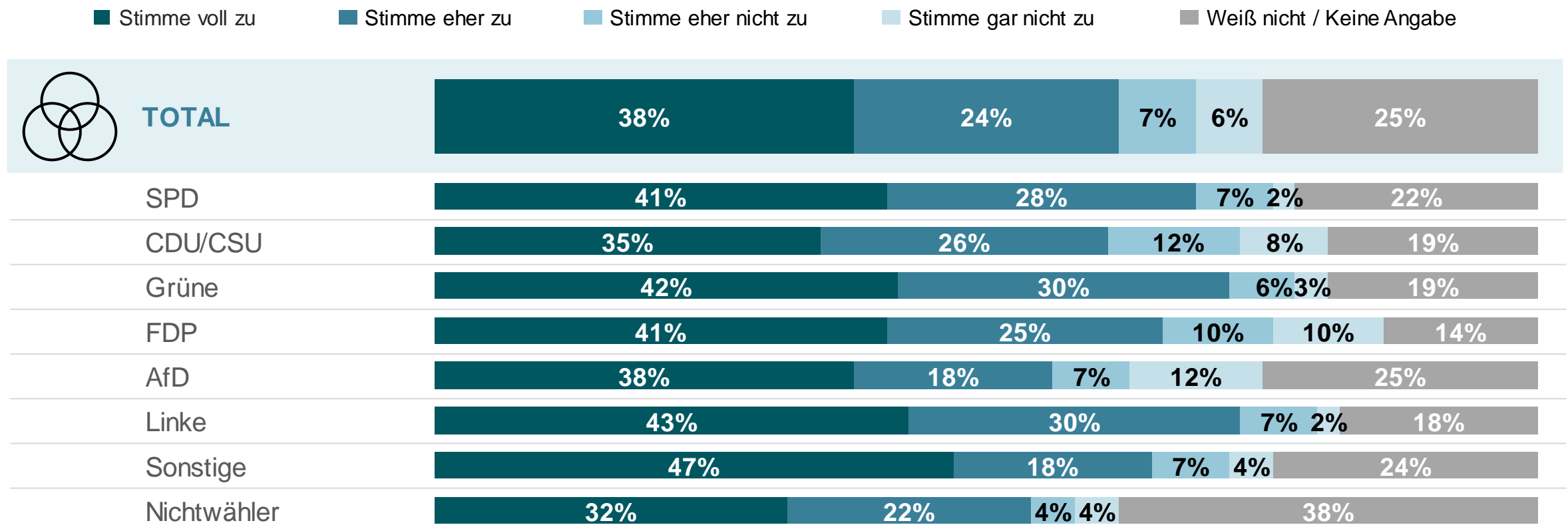
In jeder der vier Regionen Deutschlands sind rund sechs von zehn Wahlberechtigten der Ansicht, die Politik äußere sich nicht ausreichend zur Haltung von Wildtieren im Zirkus.



West = NRW, RLP, HE, SL; Ost = BB, BER, SN, SA, TH; Nord = SH, MV, NI, HB, HH; Süd = BAY, BAWÜ

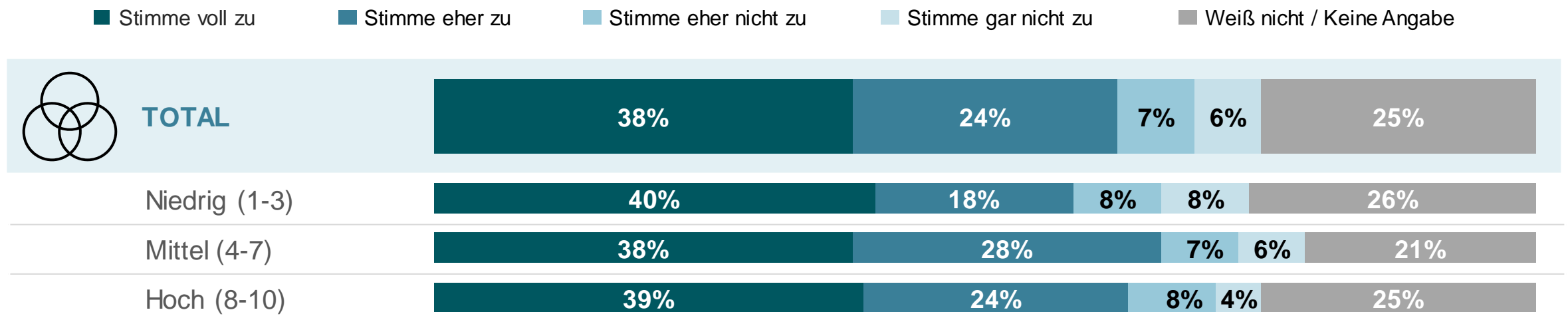
# ICH FINDE, DIE POLITIK ÄUßERT SICH ZU WENIG DAZU, WIE SIE ZUR HALTUNG VON WILDTIEREN IM ZIRKUS STEHT – AKTUELLE WAHLPRÄFERENZ

Die Forderung nach einer aktiveren Erklärrolle der Politik bezüglich der Haltung von Wildtieren im Zirkus ist Mehrheitsmeinung unter den Anhängern aller Parteien. Am stärksten fordern dies Anhänger der Linken (73%) und Grünen (72%), am wenigsten Anhänger von AfD (56%) und CDU/CSU (61%).



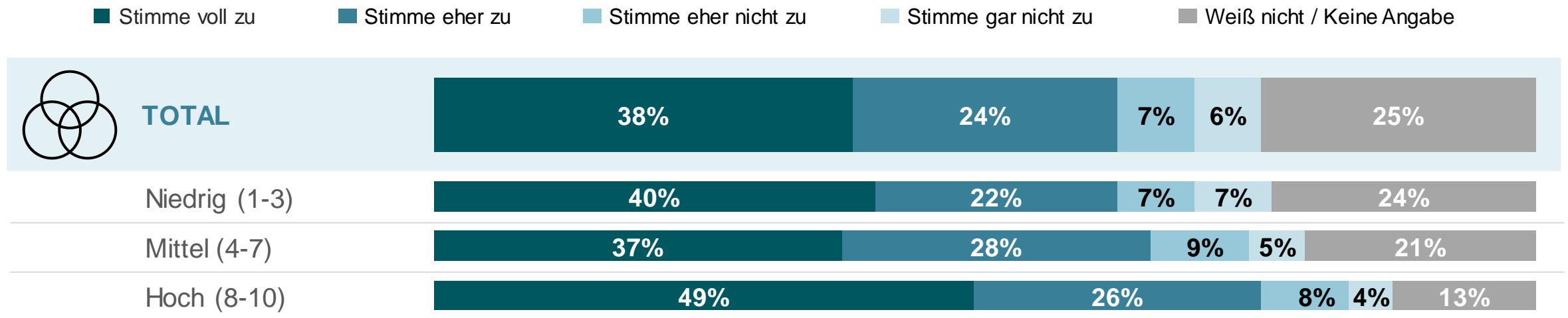
# ICH FINDE, DIE POLITIK ÄUßERT SICH ZU WENIG DAZU, WIE SIE ZUR HALTUNG VON WILDTIEREN IM ZIRKUS STEHT – VERTRAUEN IN KLASSISCHE MEDIEN

Bei geringem Vertrauen in die Informationen in klassischen Medien wie TV / Zeitung / Radio fällt die Forderung nach einer aktiveren Erklärrolle der Politik leicht niedriger aus (58%) als bei mittlerem (66%) oder hohem (63%) Vertrauen.



# ICH FINDE, DIE POLITIK ÄUßERT SICH ZU WENIG DAZU, WIE SIE ZUR HALTUNG VON WILDTIEREN IM ZIRKUS STEHT – VERTRAUEN IN SOZIALE MEDIEN

Bei hohem Vertrauen in die Informationen in sozialen Medien wie Facebook / Instagram / TikTok fällt die Forderung nach einer aktiveren Erklärrolle der Politik bezüglich der Haltung von Wildtieren im Zirkus höher aus (75%) als bei mittlerem (65%) oder niedrigem (62%) Vertrauen.



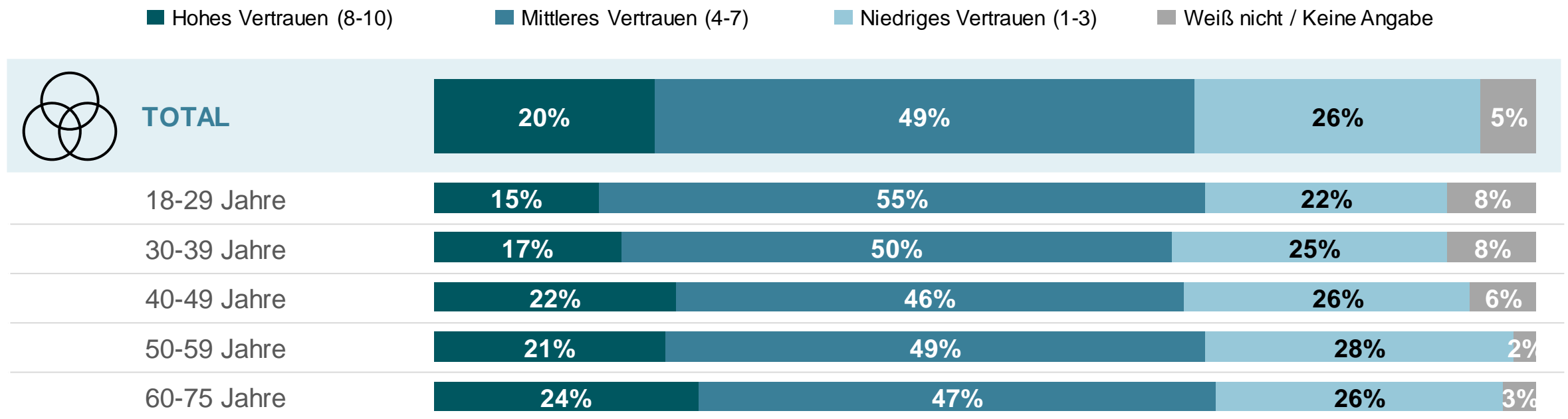
# ZUSATZAUSWERTUNG

## DER ZUSAMMENHANG ZWISCHEN ALTER UND DEM VERTRAUEN IN VERSCHIEDENE MEDIENKANÄLE



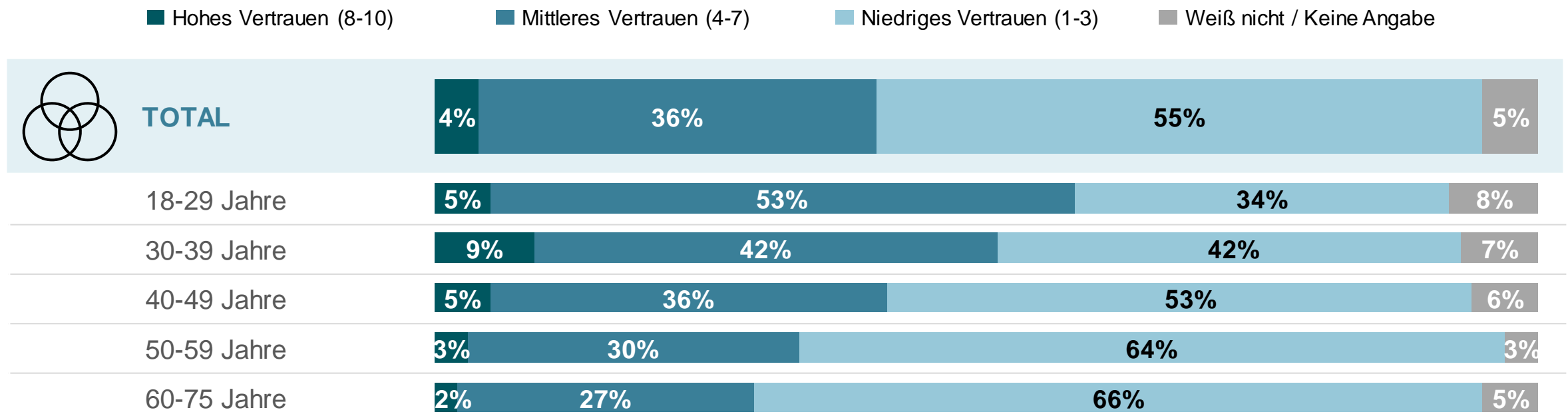
# VERTRAUEN IN KLASSISCHE MEDIEN NACH ALTERSGRUPPEN

Mit zunehmendem Alter steigt der Anteil Wahlberechtigter mit hohem Vertrauen in klassische Medien von 15% bei den 18-29-Jährigen auf 24% bei den 60-75-Jährigen. Etwas stabiler ist hingegen das Misstrauen in klassische Medien, welches sich zwischen den Altersgruppen zwischen 22% und 28% bewegt.



# VERTRAUEN IN SOZIALE MEDIEN NACH ALTERSGRUPPEN

In allen Altersgruppen vertraut weniger als einer von zehn Wahlberechtigten sozialen Medien stark. Jedoch variiert das Misstrauen in soziale Medien erheblich je nach Alter. In der Altersgruppe der 18-29-Jährigen weisen 34% ein niedriges Vertrauen in soziale Medien auf, bei den 60-75-Jährigen sind es jedoch 66%.



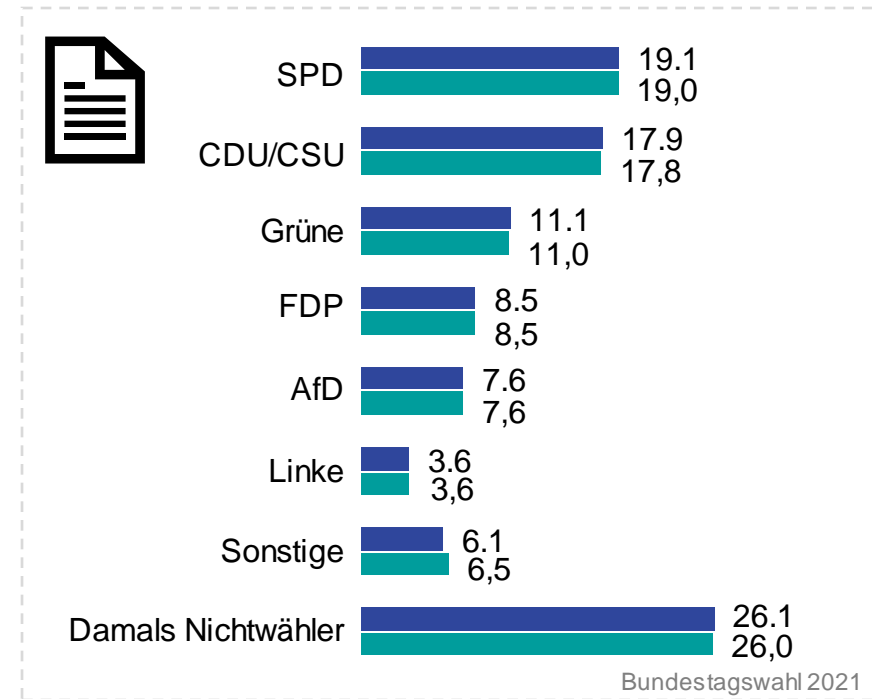
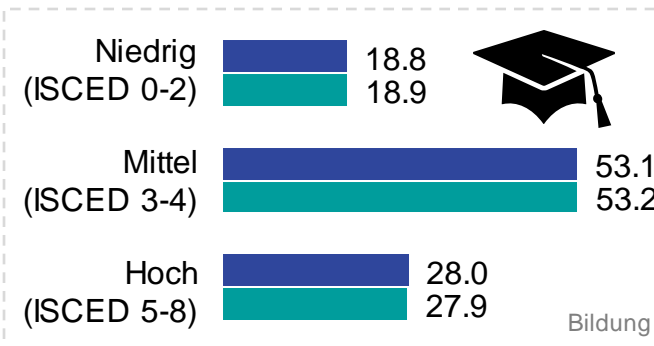
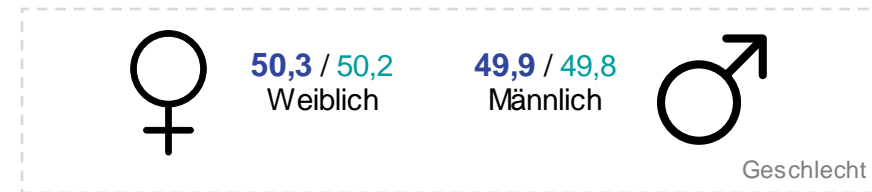
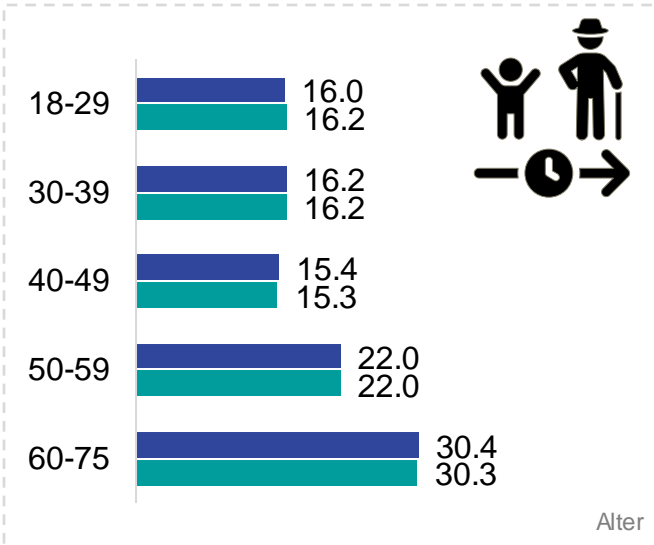
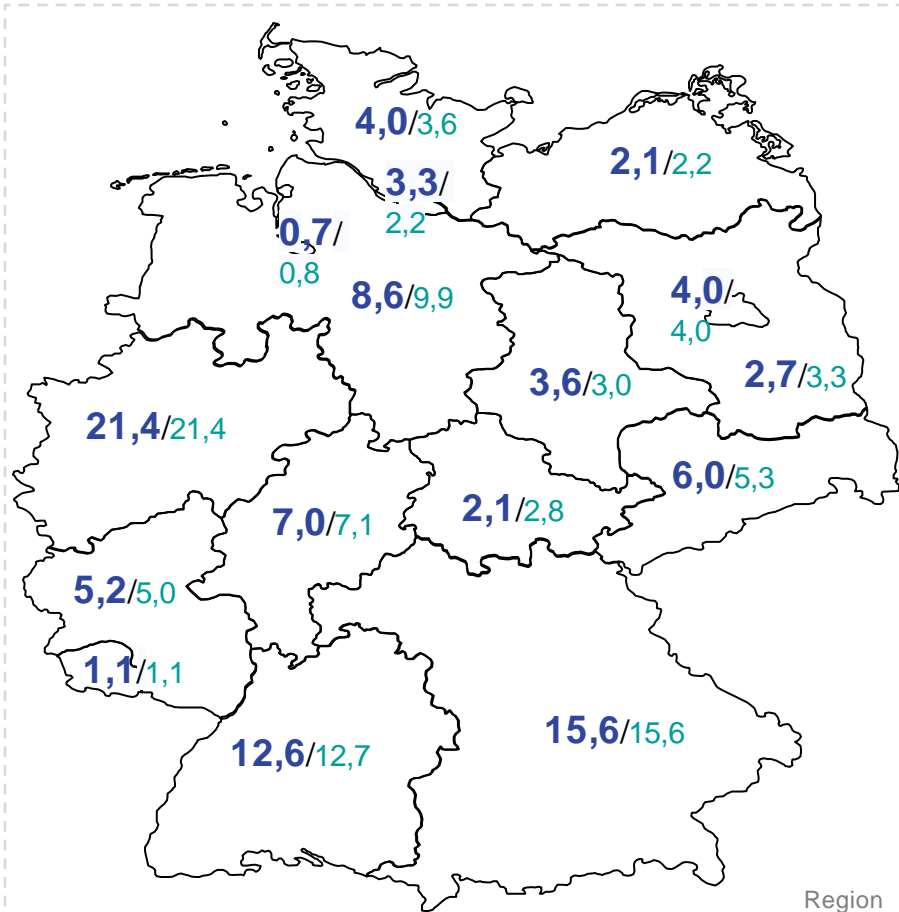


# METHODISCHE HINTERGRUND- INFORMATIONEN



# REPRÄSENTATIV QUOTIERTE ONLINE-BEFRAGUNG MIT ZUSÄTZLICHER GEWICHTUNG DES WAHLVERHALTENS BEI DER LETZTEN BUNDESTAGSWAHL

Repräsentativ quotierte Online-Befragung von Wahlberechtigten in Deutschland zwischen 18 und 75 Jahren zusätzlich gewichtet nach Alter, Geschlecht, Bildung, Region und vorherigen Wahlen.



Anteil in gewichteter Stichprobe (dark blue bar) | Anteil wahlberechtigte Bevölkerung zw. 18 und 75 Jahren (teal bar)

Bundestagswahl 2021

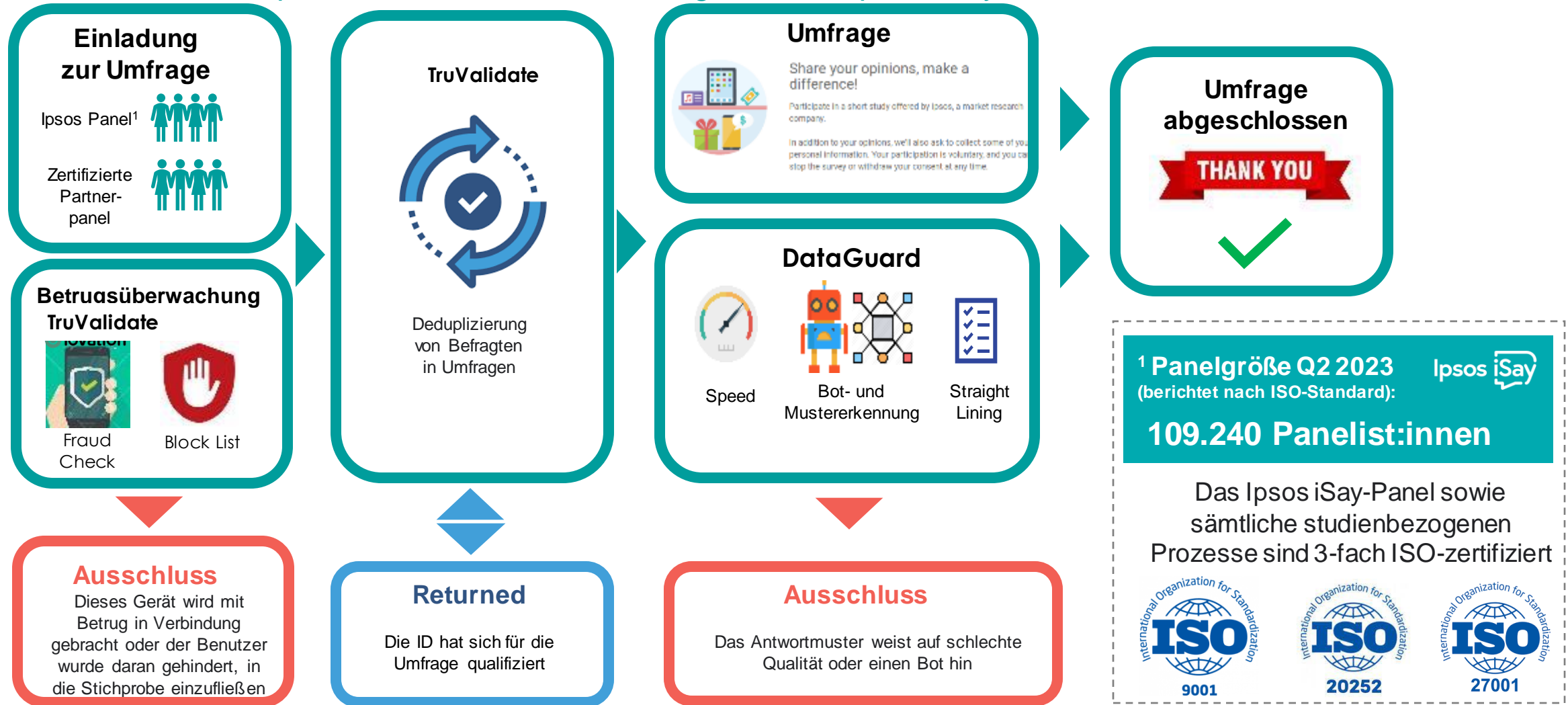
# AUSZUG AUS DEM FRAGEBOGEN

Aufgeführt werden nur die Frageformulierungen zu Fragen, die in diesem Report vorkommen. Zusätzlich zu den dargestellten Fragen enthielt der Fragebogen weitere Fragen für andere Projekte.

Variable	Exakte Frageformulierung	Antwortoptionen
<b>Altersgruppe</b>	Bitte geben Sie ihr Geburtsdatum an.	Jahr: ____; Monat: ____ [automatisch umgerechnet in Altersgruppen]
<b>Geschlecht</b>	Sind Sie ...?	Weiblich; Männlich; Ein anderes Geschlecht; Keine Antwort
<b>Region</b>	Wo wohnen Sie?	Postleitzahl: ____ [automatisch umgerechnet in Bundesland]
<b>Ortsgröße</b>	Wo wohnen Sie?	Postleitzahl: ____ [automatisch umgerechnet in Ortsgröße]
<b>Bildung</b>	Was ist der höchste Bildungsabschluss, den Sie erreicht haben?	Grundschule; Volks-/ Hauptschulabschluss oder Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8./9. Klasse; Mittlere Reife / Fachoberschulreife/ Mittlerer Abschluss/ Qualifizierter Sekundarabschluss I / Qualifizierter Hauptschulabschluss oder äquivalenter Abschluss 10. Klasse; Abgeschlossene Lehre/ beruflicher Abschluss ohne Fachschul- oder Fachhochschulabschluss; Fachhochschulreife/ fachgebundene Hochschulreife/ Fachabitur; Allgemeine Hochschulreife/ Abitur; Abschluss einer Fachschule oder Berufsakademie (z.B. staatlich geprüfter Gestalter/ Techniker/ Betriebswirt/ Meister); Universität/ Fachhochschule/ Kunsthochschule Musikhochschule (Diplom, Staatsexamen, Bachelor, Magister, Promotion) [automatisch umgerechnet in Bildungsgruppen]
<b>Einkommen</b>	Wie hoch ist das GEMEINSAME monatliche NETTOEINKOMMEN (nach Steuern) IHRES HAUSHALTS, das von allen Mitgliedern des Haushalts verdient wird?	€0 - €500; €501-750; €751-1000; €1001-1250; €1251-1500; €1501-1750; €1751-2000; €2001-2500; €2501-3000; €3001-4000; €4001-5000; €5001-10,000; €10,001 und mehr; Keine Antwort (automatisch umgerechnet in Einkommensgruppen)
<b>Verbot von Wildtieren im Zirkus</b>	Nun geht es um Ihre Meinung zur Haltung von Wildtieren im Zirkus. Wildtiere sind z.B. Großkatzen, Affen oder Seelöwen. Bis auf Deutschland haben alle EU-Staaten die Haltung von Wildtieren im Zirkus aus Tierschutzgründen verboten oder eingeschränkt. Bitte geben Sie an, wie sehr Sie folgenden Aussagen zustimmen. Nutzen Sie bitte die Skala von 1 „stimme gar nicht zu“ bis 4 „stimme voll zu“: Ich bin für ein Verbot von Wildtieren im Zirkus.	Stimme gar nicht zu; Stimme eher nicht zu; Stimme eher zu; Stimme voll zu; Weiß nicht; Keine Angabe
<b>Wildtierverbot ins Tierschutzgesetz</b>	Die Bundesregierung überarbeitet derzeit das Tierschutzgesetz. Sollte Ihrer Meinung nach in der neuen Fassung ein Verbot von Wildtieren im Zirkus enthalten sein?	Stimme gar nicht zu; Stimme eher nicht zu; Stimme eher zu; Stimme voll zu; Weiß nicht; Keine Angabe
<b>Erklärrolle der Politik</b>	Ich finde, die Politik äußert sich zu wenig dazu, wie sie zur Haltung von Wildtieren im Zirkus steht.	Stimme gar nicht zu; Stimme eher nicht zu; Stimme eher zu; Stimme voll zu; Weiß nicht; Keine Angabe
<b>Aktuelle Wahlpräferenz ("Sonntagsfrage")</b>	Angenommen, Sie würden teilnehmen, welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre? Gemeint ist die Zweitstimme, also die Stimme, die über die Stärke der Parteien im Bundestag entscheidet.	Single Answer: SPD; CDU; CSU; Bündnis 90/Die Grünen; FDP; AfD – Alternative für Deutschland; Die Linke; Andere Partei, und zwar ____; Würde ungültig wählen; Würde keine Zweitstimme abgeben; Weiß nicht; Keine Angabe
<b>Wahlverhalten Bundestagswahl 2021</b>	Die letzte Bundestagswahl war im September 2021. Welcher Partei haben Sie da Ihre Stimme gegeben, oder haben Sie nicht an der Wahl teilgenommen? Gemeint ist wieder die Zweitstimme.	Single Answer: SPD; CDU; CSU; Bündnis 90/Die Grünen; FDP; AfD – Alternative für Deutschland; Die Linke; Andere Partei, und zwar ____; Ich kann mich nicht erinnern; Ich habe keine Zweitstimme abgegeben; Ich habe nicht gewählt; Ich habe ungültig gewählt; Ich war nicht wahlberechtigt; Weiß nicht; Keine Angabe
<b>Vertrauen in klassische Medien</b>	Bitte geben Sie für die untenstehenden Organisationen und Informationskanäle an, wie sehr Sie diesen vertrauen. Nutzen Sie für Ihre Antworten bitte die Skala von 1 = „vertraue ich überhaupt nicht“ bis 10 = „vertraue ich voll und ganz“: Informationen in klassischen Medien (TV, Zeitungen, Radio usw.)	1 (vertraue ich überhaupt nicht); 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 9; 10 (vertraue ich voll und ganz)
<b>Vertrauen in soziale Medien</b>	Informationen in sozialen Medien (Facebook, Twitter, Instagram, TikTok usw.)	1 (vertraue ich überhaupt nicht); 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 9; 10 (vertraue ich voll und ganz)

# QUALITÄTSSICHERUNG IN DER ONLINE-DATENERHEBUNG

## Gesicherte Datenqualität bei der Datenerhebung über das Ipsos iSay-Panel



**1 Panelgröße Q2 2023** Ipsos iSay  
(berichtet nach ISO-Standard):

**109.240 Panelist:innen**

Das Ipsos iSay-Panel sowie sämtliche studienbezogenen Prozesse sind 3-fach ISO-zertifiziert





# ÜBER IPSOS POLITIK UND SOZIALFORSCHUNG

Die Abteilung Politik- und Sozialforschung ist bei Ipsos für die Beratung, Konzeption, Datenerhebung, Auswertung, Berichtslegung und Kommunikation sozialwissenschaftlicher Forschungsprojekte zuständig.

Ipsos gehört zu den wenigen Forschungsspezialisten, die alle gängigen Datenerhebungs- und -analyseformen in-house und in nahezu jedem Land der Erde anbieten können. Dazu gehören Telefonbefragungen, Face-to-face-Befragungen, Online-Befragungen mit unseren eigenen Panels, Paper-Pencil-Befragungen, (Conjoint-)Experimente und push-to-web Befragungen auf Basis von Registerstichproben genauso wie Big Data, Social Media Analysen und qualitative Methoden.

Dabei greifen wir auf die Expertise von gut 600 Mitarbeiter:innen in Deutschland und 18.000 Mitarbeiter:innen der globalen Ipsos S.A. Gruppe zurück. Ipsos ist in über 90 Ländern aktiv und weltweit die Nummer 3 der Markt- und Meinungsforschung.

Unsere Mitarbeiter:innen sind Datenanalysten, Gewichtungsexpertinnen, Kommunikatoren, Projektmanagerinnen, Rekrutierer, Stichprobenspezialistinnen, Programmierer und vieles mehr. Dabei vereinen wir die verschiedensten disziplinären Hintergründe – von Politologie, VWL, Soziologie und Psychologie bis hin zur Physik.

Zu Ipsos über 5.000 nationalen und internationalen Kunden zählen u.a. politische Stiftungen, Verbände, Unternehmen, Parteien, Non-profit Organisationen, Regierungsorganisationen, Universitäten und Forschungseinrichtungen.

Ipsos. Wir sind Daten.

[www.ipsos.de](http://www.ipsos.de) | [www.ipsos.com](http://www.ipsos.com)

## KONTAKT ZUM VERANTWORTLICHEN DIESER STUDIE BEI IPSOS

[Joern.Pyhel@ipsos.com](mailto:Joern.Pyhel@ipsos.com)

## KONTAKT ZUR GENERELLEN POLITIK- UND SOZIALFORSCHUNG BEI IPSOS

[Robert.Grimm@ipsos.com](mailto:Robert.Grimm@ipsos.com)